

Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Mittwoch, 28.11.2018, 16:00 Uhr

Öffentlich

**zu 1 Kreisverkehr Schäferhof/Oberhof
- Unterschriftenliste einer Bürgerinitiative vom 5.11.2018
Vorlage: 257/2018**

Beschluss (mehrheitlich abgelehnt bei 4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung):

Die Verwaltung empfiehlt die Realisierung des Kreisverkehrs Schäferhof/Oberhof und die entsprechende Bereitstellung der Mittel im Haushalt.

**zu 2 Campus Kau
Vorlage: 226/2018**

Empfehlungsbeschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Die Stadt Tett nang erstellt in Zusammenarbeit mit den Kindergärten Kau und Bürgermoos, der Grundschule Kau, dem Regierungspräsidium, dem Schulamt sowie dem AJSK (Ausschuss für Jugend, Schulen und Kindertagesstätten der Stadt Tett nang) und Vertretern aus dem Ortschaftsrat Kau ein pädagogisches Konzept hinsichtlich der künftigen Entwicklung in Sachen Kleinkindbetreuung, Grundschule und der Zusammenarbeit/-wirken. Dieses Konzept soll die bestehenden räumlichen Gegebenheiten berücksichtigen, aber hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung den Schwerpunkt auf das pädagogische Konzept legen. **(Antrag StRätin Andrea Rehm)**
2. Die Verwaltung erhält den Auftrag, die Sanierung durchzuführen und Fördermittel aus dem Förderprogramm zu beantragen. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushalt eingestellt. Für die Sofortmaßnahmen werden vorläufig 60.000,00 Euro außerplanmäßig genehmigt. Aus Gründen fehlender personeller Ressourcen, wird ein externes Büro beauftragt, ein Konzept mit allen erforderlichen Kosten und Gewerken zu erstellen. Die Bauherrenfunktion wird durch den Fachbereich Hochbau wahrgenommen.
3. Die Verwaltung erhält den Auftrag, die Sanierung durchzuführen und eine Förderung zu beantragen. Die geschätzten Kosten in Höhe von 155.000,00 Euro werden genehmigt. Die entsprechenden Mittel werden in den Haushalt eingestellt.

Hinweis zu Ziffer 2: Die gesamte Maßnahme wird nach grober Schätzung - und abhängig von den im Laufe der Maßnahme eventuell auftauchenden weiteren Mängeln - auf 250.000,00 € bis 300.000,00 Euro ge-

schätzt. Eine Kostensteigerung ist nicht auszuschließen.

- zu 3** **Bebauungsplan „Hiltensweiler Ost II – 2. Änderung + Erweiterung“**
- Ergebnis der frühzeitigen Offenlage mit Abwägungsbeschluss gemäß § 3 (1) i.V.m. § 4 (1) BauGB
- Beschluss über die Durchführung der regulären Offenlage nach § 3 (2) und § 4 (2) BauGB
Vorlage: 255/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 10 Ja-Stimmen):

1. Der vorliegende Entwurf des Bebauungsplans „Hiltensweiler Ost II – 2. Änderung und Erweiterung“ (Planteil, Planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften, Begründung und Umweltbericht) in der Fassung vom 02.11.2018 wird unter Berücksichtigung der gemäß Anlage 1 beschlossenen Änderungen und Ergänzungen gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die reguläre Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
3. Die Verwaltung der Stadt Tett nang wird damit beauftragt, das weitere Bauleitplanverfahren durchzuführen.

-
- zu 4** **Erweiterung des bestehenden Produktion- und Bürogebäudes an der Oberhoferstraße**
Vorlage: 258/2018

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

-
- zu 5** **Klarstellungs- und Ergänzungssatzung im Bereich "Fünfehlen"**
- Aufstellungsbeschluss gem. § 34 Abs. 4 Nr.1 i.V.m. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB
Vorlage: 262/2018

Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung):

1. Für den im Abgrenzungsplan vom 08.11.2018 (Stadt Tett nang, GB Planen und Bauen, FB Stadtplanung) dargestellten Bereich „Fünfehlen“ wird die Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB beschlossen. Das Verfahren zur Aufstellung soll gem. § 34 Abs. 6 BauGB als vereinfachtes Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung ortsüblich bekannt

zu machen und die weiteren erforderlichen Verfahrensschritte durchzuführen.

**zu 6 Zusammenarbeit Fachbereiche Bauordnung und Stadtplanung
Vorlage: 263/2018**

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

zu 7 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung:

Keine

Anfragen aus dem Gremium:

a) Kaufvertrag Hopfenhalle

Es wird angefragt, wann der Kaufvertrag der Hopfenhalle vorgelegt werde.

BM Bruno Walter erklärt, dass er derzeit noch nicht vorliege, dieser nach Eingang im Gremium vorgestellt werde.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.